



Der Hl. Johannes der Täufer:

„Tut Buße, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen!“

Eine Bußgebetsfolge bei belastetem Gewissen

Eine Bußgebetsfolge bei belastetem Gewissen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ehre sei Dir, unser Gott, Ehre sei Dir.

Himmlischer König, Tröster, Geist der Wahrheit. Alles Erfüllender und Allgegenwärtiger, Schatzkammer der Güter und Spender des Lebens, komm und wohne in uns und reinige uns von allem Makel und rette, Gütiger, unsere Seelen. Amen.

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser. (3x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreieinigkeit, erbarme Dich unser. Herr, verzeih uns unsere Sünden. Gebieter, vergib uns unsere Verfehlungen. Heiliger, sieh an und heile unsere Krankheiten um Deines Namens willen.

Herr, erbarme Dich. (3x)

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Gott, sei mir Sünder(in) gnädig.

Gott, sei mir Sünder(in) gnädig.

Gott, sei mir Sünder(in) gnädig und erbarme dich meiner.

Herr, du allmächtiger Gott unsrer Väter, du Gott des Abraham, Isaak, Jakob und ihrer frommen Sippe! Der du den Himmel und die Erde schufst samt ihrem ganzen Schmuck! Der du das Meer durch dein Befehlwort eingeschnürt, der du mit deinem furchtbaren, gepriesenen Namen die Tiefe hast verschlossen und versiegelt. Vor deiner Allmacht schauert alles zitternd. Denn deiner Herrlichkeit Majestät ist unerfaßlich, der Zorn, den du den Sündern angedroht, ist unerträglich. Und unermeßlich, unfafßbar ist deine Gnade, die du verheißest. Du, Herr, bist hocheben und barmherzig, an Gnaden reich und Langmut; der Menschenkinder Leiden reuen dich. Nach deiner liebevollen Güte verheißest du Sündennachlaß denen, die gefehlt. Nach dieses Mitleids Fülle verordnest du den Sündern Buße, daß sie gerettet werden können. Nun hast du, Herr, du Gott der Frommen, den Frommen keine Buße auferlegt, dem Abraham, Isaak, Jakob, die sich auch nicht an dir versündigt, wohl aber mir, dem Sünder. Denn Sünden tat ich mehr als Sand am Meer. Es sind ja meine Missetaten zahlreich, Herr. Ich bin nicht würdig, meine Augen zu erheben, des Himmels Höhe anzuschauen infolge meiner massenhaften Missetaten. Ich werde, Herr, mit Recht gepeinigt; verdientermaßen werde ich gequält; ich bin ja in Gefangenschaft. Durch viele Eisenfesseln werde ich gebeugt; ich kann mein Haupt nicht mehr erheben; Erholung ist mir nicht vergönnt um meiner Sünden willen. Denn deinen grimmen Sinn hab ich zum Zorn gereizt, was dir mißfällig ist, getan: ich stellte Greuelbilder auf und machte viele Schandgötzen. Nun beuge ich die Kniee meines Herzens, voll Sehnsucht nach der Milde, die dir eignet: Ich hab gesündigt, Herr, gesündigt, und meine Missetaten kenne ich. So bitte ich dich flehentlich:

Vergib mir, Herr, verzeihe mir! Tilg mich nicht samt den Missetaten! Auch zürne mir nicht auf ewig! Bewahr nicht meine Übeltaten auf! Verdamme mich nicht als schon der Höllenstrafen würdig! Du bist ja, Herr, der Gott der Reuigen. So zeigst du denn an mir auch deine Güte. Du wirst mich retten, bin ich auch dessen gar nicht wert, nach deiner großen Milde. Dann will ich immerdar dich preisen mein Leben lang. Dich preisen ja des Himmels Mächte all. Dein ist die Herrlichkeit in alle Ewigkeit. Amen.

Gebet des Manasse

Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme dich meiner, des Sünders (der Sünderin). Ich tue Buße, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen!

Gesegnet bist du, Herr. Herr, Gott, Allmächtiger, erbarme dich über mich Sünder(in). Ich habe mich wider dich und den Himmel versündigt. Ich bereue meine Todsünden und meine anderen Sünden. Du kennst meine Lästerungen, Lügen, Heucheleien, unreinen Begierden, Stolzessünden, unnützen Worte, Bosheiten, Eitelkeiten, Gewalttätigkeiten, Erbarmungslosigkeiten, Spottsünden, Flüche, Egoismussünden, Weltfreundschaften, Trägheitssünden, Gruppensünden, Sündenliebe, Fleischessünden, Grausamkeiten, Ungehorsamssünden, Lieblosigkeiten, Neidereien, Hassgedanken und meine anderen Sünden. Ich habe mich versündigt. Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn, züchtige mich nicht in deinem Grimm! Es reut mich. Sei mir gnädig, Herr, denn ich verschmachte! Ich bereue meine vielen Sünden. Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir. Herr, ich weiß, dass mir nicht vergeben wird, wenn ich nicht vergebe. Vergib den Menschen, vergib auch mir. Vater im Himmel, vergib den Menschen, denn sie wissen nicht, was sie tun; es möge ihnen nicht angerechnet werden; auf ihre heiligen Gebete vergib auch mir, du gerechter Gott. Verbirg dein Angesicht vor meinen Sünden und tilge alle meine Missetaten! Heile mich, Herr, denn meine Gebeine sind erschrocken, und meine Seele ist sehr erschrocken; Kehre doch wieder zurück, Herr, rette meine Seele! Herr, höre mein Gebet, achte auf mein Flehen! Antworte mir in deiner Treue, in deiner Gerechtigkeit! Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte; tilge meine Übertretungen nach deiner großen Barmherzigkeit! Und geh nicht ins Gericht mit deinem Knecht; denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht! Hilf mir um deiner Gnade willen! Als Mensch habe ich mich versündigt, du als Gott vergib mir bitte. Herr, Gott, Allmächtiger, erbarme dich meiner. Herr, erbarme dich meiner. Gedenke meiner, Herr, wenn du kommst in deinem Reich.

Anonymus

Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme dich meiner, des Sünders (der Sünderin). Ich tue Buße, denn das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen!

Gott, sei mir gnädig nach deinem Erbarmen, tilge meine Gesetzlosigkeit nach deiner großen Barmherzigkeit! Wasche mich völlig rein von meinen Gesetzlosigkeiten und

reinige mich von meiner Sünden; denn ich erkenne meine Übertretungen, und meine Sünde ist allezeit vor mir. An dir allein habe ich gesündigt und getan, was böse ist in deinen Augen, damit du recht behältst, wenn du redest, und rein dastehst, wenn du richtest. Siehe, in Gesetzlosigkeiten bin ich empfangen worden, und in Sünde hat mich meine Mutter geboren. Siehe, du verlangst nach Wahrheit im Innersten: so lass mich im Verborgenen Weisheit erkennen! Besprenge mich mit Ysop, so werde ich rein; wasche mich, so werde ich weißer als Schnee! Lass mich Freude und Wonne hören, damit die gedemütigten Gebeine frohlocken. Verbirg dein Angesicht vor meinen Sünden und tilge alle meine Gesetzlosigkeiten! Erbaue ein reines Herz in mir, o Gott, und stütze mich durch einen festen Geist! Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir. Gib mir wieder die Freude an deinem Heil, und stütze mich mit einem willigen Geist! Ich will die Gesetzlosen deine Wege lehren, so dass die Gottlosen zu dir umkehren. Erlöse mich von Blutschuld, o Gott, du Gott meines Heils, so wird meine Zunge deine Gerechtigkeit jubelnd rühmen. Herr, tue meine Lippen auf, damit mein Mund dein Lob verkündige! Denn ein Schlachtopfer willst du nicht, sonst wollte ich es dir geben; Brandopfer gefallen dir nicht. Das Opfer, das Gott gefällt, ist ein zerbrochener Geist; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, o Gott, nicht verachten. Tue wohl an Zion nach deinem Wohlgefallen, baue die Mauern Jerusalems! Dann wirst du Gefallen haben an Opfern der Gerechtigkeit, an Ganzopfern; dann wird man Stiere darbringen auf deinem Altar!

Ps 50

Dank:

Ich danke dir mein Gott, ich danke dir für deine Wohltaten, Herr! Gesegnet sei der Herr, mein Gott, gesegnet sei der Name des Herrn!

Selig ist, dessen Übertretung vergeben, dessen Sünde zugedeckt ist! Selig ist der Mensch, dem der Herr keine Schuld anrechnet, und in dessen Geist keine Falschheit ist! Als ich es verschwieg, da verfielen meine Gebeine durch mein Gestöhn den ganzen Tag. Denn deine Hand lag schwer auf mir Tag und Nacht, sodass mein Saft vertrocknete, wie es im Sommer dürr wird. Da bekannte ich dir meine Sünde und verbarg meine Schuld nicht; ich sprach: »Ich will dem Herrn meine Übertretungen bekennen!« Da vergabst du mir meine Sündenschuld. Darum soll jeder Getreue dich bitten zu der Zeit, da du zu finden bist; wenn dann große Wasser einherfluten, werden sie ihn gewiss nicht erreichen. Du bist mein Schutz, du behütet mich vor Bedrängnis, du umgibst mich mit Rettungsjubel! — »Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, auf dem du wandeln sollst; ich will dir raten, mein Auge auf dich richten. Seid nicht wie das Ross und das Maultier, die keinen Verstand haben; mit Zaum und Gebiss, ihrem Geschirr, muss man sie bändigen, weil sie sonst nicht zu dir nahen!« — Der Gottlose hat viele Plagen; wer aber dem Herrn vertraut, den wird er

mit Gnade umgeben. Freut euch an dem Herrn und seid fröhlich, ihr Gerechten, und jubelt alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid!

Ps 31

Entlassung

Wahrlich, es ist würdig, dich selig zu preisen, o Gottesgebälerin, du allzeit hochselige und ganz unbefleckte Mutter unseres Gottes; die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, o wahrhafte Gottesgebälerin, dich erheben wir.

Ehre sei dir, Christus, unsere Hoffnung, Ehre sei dir!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Herr, erbarme dich (3 x)

Auf die Gebete unser heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme dich unser. Amen.